

Gemeinsam genießen: Veganer Mitbring-Brunch in der Ökologiestation

Am Sonntag, 18. Januar 2026, von 11:30 bis 13:30 Uhr verwandelt sich die Ökologiestation des Kreises Unna in einen Treffpunkt für alle, die Lust auf gutes Essen, Austausch und neue Begegnungen haben. Die Idee: Jede*r bringt ein selbstgemachtes veganes Gericht mit – ganz gleich, ob süß oder herzhaft. Ob bunte Salate, leckeres Gebäck oder herzhaftes Speisen – alles ist willkommen. Beim Brunch kann man in aller Ruhe in den Tag starten und eine bunte Vielfalt an veganen Gerichten entdecken. Denken Sie bitte auch an eigenes Geschirr und Besteck. Getränke können mitgebracht oder vor Ort erworben werden. Wir freuen uns auf einen geselligen Vormittag mit großartigen Leckereien. Damit möglichst viele von allem probieren können, wird darum gebeten, die Speisen in kleine Portionen zu schneiden. Der Brunch richtet sich vor allem an junge Menschen, ist aber offen für alle Interessierten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Informationen: Heike Barth, heike.barth@uwz-westfalen.de, 02389 – 98 09 17

Bürgerdialog der SPD Rünthe zum Haushaltsplan 2026 der

Stadt Bergkamen

Im Februar soll der Haushalt 2026 vom Rat beschlossen werden. Dahingehend wird es nun nach der Weihnachtspause zu intensiven politischen Beratungen kommen. Die SPD Rünthe hält an ihrem Leitspruch ‚Ohne Kommunikation funktioniert Politik nicht‘ weiterhin überzeugt fest und lädt daher interessierte Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Veranstaltungsformat *Speak Up* am 26. Januar 2026 um 17:30 Uhr im Rünther Bürgertreff ein. Ziel ist es, nach einem kurzen inhaltlichen Input zur Finanzlage, ein Meinungsbild der Bürgerinnen und Bürger zu anstehenden Entscheidungen und weiteren Anliegen oder Ideen zum Haushalt einzufangen. Moderiert wird die Veranstaltung von Ratsmitglied Alexander Höll. Ebenfalls anwesend sein wird Ortsvorsteher Oliver Schäfer. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter ruenthe@spd-bergkamen.de oder tel. 017647113297 bis zum 21.01. erforderlich. Die Rünther Sozialdemokraten freuen sich auf den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Glatteisgefahr: Am Montag kein Präsenzunterricht an den Schulen

An den nordrhein-westfälischen Schulen findet am kommenden Montag, den 12. Januar, kein Präsenzunterricht statt. Diese Entscheidung hat das Schulministerium getroffen, die Schulen hierüber heute per Mail informiert und die Schulen gebeten, in den dafür im Erlass vorgesehenen Distanzunterricht zu wechseln.

Grund für die Entscheidung, den Präsenzunterricht am kommenden Montag auszusetzen, ist eine amtliche landesweite Vorabwarnung des Deutschen Wetterdienstes vom 11. Januar 2026: Demnach wird für den Montagmorgen überall im Bundesland Regen erwartet, der aufgrund der kalten Temperaturen auf Straßen und Böden gefrieren und flächendeckend Glätte verursachen wird.

„Die Gesundheit und Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler haben für uns oberste Priorität. Deshalb haben wir uns zu diesem Schritt entschieden“, erläuterte Schulministerin Dorothee Feller. „Wir haben die Entscheidung zur Aussetzung des Präsenzunterrichts bereits auf der Grundlage der landesweiten Vorabwarnung getroffen, damit wir die Schulen, Eltern und Kinder so früh wie möglich informieren konnten.“ Mit einer endgültigen amtlichen Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes ist heute erst spät am Tag zu rechnen.

Schülerinnen und Schüler, die trotz der Anordnung zum ausfallenden Präsenzunterricht in die Schulen kommen, erhalten dort eine angemessene Betreuung. Für Eltern und Schülerinnen und Schüler können Schulen zum Beispiel auf ihrer Homepage weitere Informationen anbieten.

Weitere Hintergründe zum Umgang der Schulen mit extremen Witterungsverhältnissen finden Sie hier.

Physiotherapie für Hunde, wie kann das helfen? Tagesseminar beim HSV Bergkamen

Hunde sind in vielen Familien mehr als nur der frühere Wachhund, sie sind oftmals Familienmitglieder. Ihre Gesundheit liegt Frauchen und Herrchen am Herzen, häufig besteht der Wunsch nach einem langen gesunden Leben der Vierbeiner. Sind Termine bei der Physiotherapeuten die Lösung und wie kann der Besitzer erkennen, ob Notwendigkeit besteht?



Besuche beim Physiotherapeuten sind in erster Linie dazu da, Schmerzen beim Tier zu reduzieren oder aufzulösen. Franzisca Ortega (Hundur-Praxis-Inhaberin und Physiotherapeutin) will in einem Tagesseminar auf markantes Verhalten und Bewegungen hinweisen und daraus entstehende Problematiken erklären. Was kann ich als Herrchen oder Frauchen selber beeinflussen und ab wann brauche ich die fachliche Unterstützung.

Aber auch präventiv kann viel bewirkt werden. Muskelaufbau und Beweglichkeit können sich gerade bei sportlich geführten Hunden verbessern und so Verletzungen vorbeugen, bzw. Folgeerkrankungen verhindern.

Der HSV Bergkamen e.V. lädt am 24. Januar zu einem Tagesseminar mit der Franzisca Ortega ein. Teilnehmerkosten 50 € (teilnehmende Hunde 5 €, Frühstück inklusive). Anmeldungen unter presse@hsv-bergkamen.de.

Tag des Deutschen Apfels – Jahrestag des Lieblingsobst der Deutschen!



„Ein Apfel am Tag hält den Doktor fern“, sagt ein englisches Sprichwort. Grund genug für die Deutschen, im Durchschnitt rund 20 kg Äpfel pro Jahr und Person zu essen. Das entspricht etwa 100 bis 120 Äpfeln pro Kopf und Jahr. Äpfel gehören zu den beliebtesten Obstsorten in Deutschland! Sie werden nicht nur wegen ihres Geschmacks geschätzt, sondern auch wegen ihrer Vielseitigkeit und ihrer gesundheitlichen Vorteile.

Um das Bewusstsein für die Bedeutung des Apfels in der deutschen Kultur und Landwirtschaft zu stärken, hat die

Initiative „Deutschland – Mein Garten“ 2010 den 11. Januar zum „Tag des Deutschen Apfels“ ausgerufen. Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität des deutschen Apfels hervorzuheben und die Menschen zu motivieren, mehr regionale und saisonale Produkte zu konsumieren. Der Tag des Deutschen Apfels erinnert an die wichtige Rolle des Apfelanbaus in der regionalen Landwirtschaft und seinen Beitrag zur Biodiversität.

Der „Tag des Deutschen Apfels“ ist nur ein Vorgeschmack auf unser Apfelfest im Oktober: Am **10. Oktober 2026** laden wir Sie herzlich zu unserem Klassiker auf der Ökologiestation ein, dem „Tag des Apfels“. Es gibt Kunsthandwerk, Schmuck aus Naturmaterialien, farbenfrohe Pflanzen und dekorative Besonderheiten für Haus und Garten. Geplant sind u.a. eine Apfelsaftverkostung aus frisch gepressten Äpfeln, der Verkauf regionaler Produkte sowie eine Apfelsortenausstellung und die Bestimmung eigener Äpfel. Merken Sie sich schon jetzt den Termin vor.

Internationaler Soul- & Blues-Abend mit Paul Jobson beim Sparkassen Grand Jam im Februar



Paul Jobson. Foto: Jobson

Am Mittwoch, den 4. Februar 2026, gastiert Paul Jobson (UK) gemeinsam mit der Grand Jam Band um 20.00 Uhr live auf der Bühne im Thorheim Bergkamen.

Mit über 20 Jahren internationaler Erfahrung zählt Paul Jobson zu den herausragenden Keyboardern der Soul- und Blues-Szene. Er arbeitete mit einigen der bedeutendsten Künstler weltweit, darunter Chaka Khan, Leroy Hutson, The Brand New Heavies, Hamish Stuart, Madeline Bell, The Emotions, Ann Sexton, The Impressions, Eban Brown's Stylistics, Zigaboo Modeliste, Robben Ford und Ben E. King. In einer Umfrage des *Blues Matters Magazine* wurde Jobson unter die drei besten Keyboarder gewählt und war dreimal für den *British Blues Award* nominiert. Fernsehzuschauer kennen ihn aus dem BR1, unter anderem mit Larry Graham's G.C.S, Chicago Beau sowie Kai Strauss & The Electric Blues All-Stars beim Burghauser Jazzfestival. Als festes Mitglied von Kai Strauss & The Electric Blues All-Stars ist Paul Jobson auf zwei von der Kritik hochgelobten Alben zu hören: *In My Prime* sowie dem aktuellen Release *Night Shift*. Gemeinsam mit der Grand Jam Band garantiert er einen Abend voller Soul, Groove und musikalischer Klasse.

Sparkassen GRAND JAM – Paul Jobson und Grand Jam Band

**04.02.2026 | 20.00 UHR | Thorheim Bergkamen, Landwehrstraße
160**

**Ticket ab 17,00 € unter tickets.bergkamen.de oder 02307/
965-464**

Nächstes Treffen der Selbsthilfegruppe „Leben ist Veränderung – Wir singen für/ mit Körper, Geist und Seele“ am Montag

Die Selbsthilfegruppe „Leben ist Veränderung – Wir singen für/
mit Körper, Geist und Seele“ wünscht noch allen Mitmenschen ein
frohes gesundes neues Jahr 2026.

Ab Montag den 12.01.2026 trifft sich die Selbsthilfegruppe
weiterhin am jeden 2ten Montag im Monat im Haus St. Elisabeth
Parkstr.2a in

59192 Bergkamen. Einlass ist ab 15.00, Beginn 15.30,
Ende 17.30. Der Eintritt ist frei. Im Februar findet das
Treffen am 09.02.2026 statt.

Mord am Hellweg: Frankfurter

Thriller-Autor Chris Dominik schreibt exklusiven Kurzkrimi für Bergkamen



Chris Dominik mit Sarah Feige. Foto: Anne Mandok

Europas größtes internationales Krimifestival „Mord am Hellweg“ geht 2026 in seine zwölfte Runde und setzt dabei ein besonderes Zeichen für Bergkamen: Der Thriller-Autor Chris Dominik aus Frankfurt am Main schreibt eigens einen Kurzkrimi für die diesjährige Anthologie, die im Rahmen des Festivals entsteht und die Stadt Bergkamen literarisch in den Mittelpunkt rückt.

Um sich intensiv mit dem Schauplatz auseinanderzusetzen, hat Chris Dominik am vergangenen Mittwoch gemeinsam mit Sarah Feige, Amtsleiterin vom Kulturreferat, sowie dem Gästeführer Dieter Tatenhorst die Stadt Bergkamen erkundet. Bei dem Rundgang sammelte der Autor der Narbenthiller zahlreiche Eindrücke, atmosphärische Details und historische Bezüge, die nun in die Arbeit an dem Kurzkrimi einfließen sollen. Ziel ist es, Bergkamen authentisch und spannend als Handlungsort der Geschichte abzubilden.

Das Festival findet vom 19. September bis zum 14. November 2026 statt und verwandelt die Hellweg-Region erneut in eine Bühne für hochkarätige

Kriminalliteratur. Seit der Gründung im Jahr 2002 hat sich „Mord am Hellweg“ zur größten Krimibiennale Europas entwickelt. Auch 2026 sind rund 100 Veranstaltungen mit mehr als 200 Autorinnen und Autoren geplant. Das Programm reicht von Cozy Crime bis hin zu spannungsgeladenen Thrillern.

Der Vorverkauf für einzelne Veranstaltungen beginnt im Frühjahr 2026. Das gedruckte Programmheft erscheint im Juli 2026.

Weitere Infos unter: <https://www.mordamhellweg.de>

Versand der Abgabenbescheide für das Jahr 2026 beginnt in den nächsten Tagen

In den kommenden Tagen beginnt die Stadt Bergkamen mit dem Versand der Steuer- und Abgabenbescheide für das Jahr 2026. Aus organisatorischen Gründen werden die Grundbesitzabgaben- und Hundesteuerbescheide getrennt versandt.

Am Freitag, 16.01.2026 werden rund 3.500 Hundesteuerbescheide zur Post gegeben. Die Hundesteuer bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert und ist für das Kalenderjahr 2026 am 01.07.2026 fällig. Neue Hundesteuermarken werden nicht ausgegeben.

Am Montag, 19.01.2026 beginnt der Versand der Grundbesitzabgabenbescheide. Dieser erfolgt über einen externen Dienstleister.

Die Abwassergebühr wird – wie bisher – verbrauchsabhängig festgesetzt. Maßgeblich ist der Frischwasserverbrauch des Vorvorjahres, so dass für die Gebührenberechnung der Verbrauch aus dem Jahr 2024 herangezogen wird.

Leitbildentwicklung Bergkamen – Aktueller Stand der Öffentlichkeitsbeteiligung

Die Stadt Bergkamen befindet sich derzeit mitten in der Öffentlichkeitsbeteiligung zur Entwicklung eines neuen Leitbildes für die zukünftige Entwicklung Bergkamens. Neben der Onlinebeteiligung wurden bereits erste Bausteine der Kinder- und Jugendbeteiligung erfolgreich umgesetzt.

In den vergangenen Wochen haben sich unter anderem zwei Grundschulklassen aktiv am Prozess beteiligt. Bereits während der Termine vor Ort wurden Themen deutlich, die den Kindern besonders wichtig sind. Dazu zählen vor allem Sicherheit, Sauberkeit und Naturschutz. Häufig genannt und priorisiert wurde zudem der Wunsch nach mehr Grünräumen durch zusätzliche Bepflanzung (Bäume, Blumenbeete).

Im Anschluss an die Beteiligung vor Ort gestalteten die Schülerinnen und Schüler Postkarten, auf denen sie ihre persönlichen Zukunftsvisionen für Bergkamen festhielten. Die Kinder konnten dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Beiträge zeigen eine große Bandbreite an Ideen – von sehr konkreten Anliegen bis hin zu fantasievollen Zukunftsbildern. Gerade diese Vielfalt macht die Perspektiven der Kinder sichtbar. Die entstandenen Arbeiten werden im Umfeld der beteiligten Schulen sowie in der Stadtverwaltung ausgestellt.

Als nächster Schritt starten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung die Stadtteilveranstaltungen. Den

Auftakt bildet die Veranstaltung für Bergkamen-Mitte am 14. Januar 2026 ab 17:30 Uhr im Treffpunkt der VHS. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, ihre Erfahrungen, Perspektiven und Ideen einzubringen und gemeinsam über die Zukunft Bergkamens ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltungen in den übrigen Stadtteilen finden ebenfalls noch im Januar statt, die Termine sind unter www.leitbild-bergkamen.de einsehbar.

Eine zweite Beteiligungsrunde auf Stadtteilebene ist für den Zeitraum zwischen Ende Februar und Ende März vorgesehen. Hier sollen die Ideen weiter konkretisiert und auch räumlich verortet werden. Auch diese Termine sind über die o. g. Internetseite einsehbar.

Die Ergebnisse aller Beteiligungsformate werden gesammelt, ausgewertet und zusammengeführt. Ziel ist es, Mitte 2026 einen ersten Leitbildentwurf vorzustellen.

Stadtteilveranstaltungen

In allen sechs Stadtteilen Bergkamens finden jeweils zwei Veranstaltungen zur Leitbildentwicklung statt. Jede Veranstaltung bietet Gelegenheit, eigene Themen einzubringen, neue Perspektiven kennenzulernen und gemeinsam Schwerpunkte zu setzen.

Stadtteil	1. Termin	2. Termin	Uhrzeit	Ort	Adresse
Mitte	14. Januar	25. Februar	17:30 bis 20:30	VHS	Lessingstraße 2, 59192 Bergkamen
Rünthe	20. Januar	04. März	17:30 bis 20:30	Mensa Regenbogenschule	Rünther Str. 80, 59192 Bergkamen
Oberaden	21. Januar	10. März	17:30 bis 20:30	Stadtmuseum	Jahnstraße 31, 59192 Bergkamen
Weddinghofen	27. Januar	24. März	17:30 bis 20:30	Städtisches Gymnasium	Hubert-Biernat-Straße 1, 59192 Bergkamen
Overberge	28. Januar	03. März	17:30 bis 20:30	Feuerwehrgerätehaus	Hansastraße 61, 59192 Bergkamen
Heil	29. Januar	25. März	17:30 bis 20:30	Ökologiestation / Umweltzentrum	Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto:
Max Rolke / Kreis
Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. Januar in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 in Bergkamen zu erreichen und bietet eine individuelle und kostenfreie Beratung an. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema

Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Terminvereinbarung

Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU